Ein Blick in die Zukunft: Evakuierung von Florida mit E-Autos? Ein Albtraum!

geschrieben von Admin | 11. September 2017

von Michael Limburg

Blogger Hadmut Danisch hier brachte es auf den Punkt: man stelle sich vor, die Evakuierung Floridas – oder in naher Zukunft auch anderer Tropensturm gefährdeter Gebiete müssten mittels E-Autos vollzogen werden. Ein Albtraum: Massensterben auf den Autobahnen

Hurrikan Irma ist NICHT der stärkste atlantische Hurrikan jemals!

geschrieben von Chris Frey | 11. September 2017

WUWT

David Middleton

Hurrikan Irma ist wirklich übel. Es könnte der schlimmste Sturm seit 1935 sein, der auf das US-Festland trifft … Aber er ist NICHT der stärkste jemals beobachtete atlantische Hurrikan! Also … warum belügt man uns in dieser Hinsicht?

"Clean coal" bereits auf dem Vormarsch?

geschrieben von Admin | 11. September 2017

von Klaus Dieter Humpich

Vor einigen Wochen wurde die Anlage Petra Nova im Kraftwerk W. A. Parish, südwestlich von Houston Texas zum "Kohlekraftwerk des Jahres" gewählt. Parish ist einer der größten Kraftwerke der USA und versorgt den Großraum Houston mit 3700 MW aus Kohle- und Erdgasblöcken.

Der "neue Generationenvertrag" des Herrn Schellnhuber

geschrieben von H.j. Lüdecke | 11. September 2017

EIKE Redaktion

Prof. Hans-Joachim Schellnhuber, Direktor des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung, macht in Wahlkampf. Ein neuer Generationenvertrag muss her, so seine Forderung. Unser Kommentar zu dieser Forderung – knapp und bündig.

Immer wieder muss der Tschad-See unter dem Klimawandel leiden, oder: Warum steht in Studien der GRÜNEN häufig so viel Falsches drin?

geschrieben von Chris Frey | 11. September 2017

Quelle zum Bild: Ivory Tours

Helmut Kuntz

Wenn man aufzeigen will, wie Ideologie die Hirne vernebelt, braucht man nicht zu den GRÜNEN gehen. Will man es anhand von EEG und Klimawandel zeigen, sind sie jedoch eine so bilderbuchhafte Fundquelle, dass man an ihnen alleine aus praktischen Erwägungen nicht vorbei kommt. Es wäre natürlich auch denkbar, Verlautbarungen unserer Umweltministerin anzuführen, doch fehlt es denen zu oft am Niveau [5].

Damit ist es bei den GRÜNEN allerdings auch nicht weit her, wie es öfter schon gezeigt wurde [4] [6] [8] [9]. Jedoch bezogen die GRÜNEN ihr Wissen dabei aus von ihnen beauftragten Studien. Nun haben die GRÜNEN selbst eine Studie erstellt. Ob dieser Selbstversuch der GRÜNEN ein besseres Ergebnis ausweist, soll eine kleine Sichtung zeigen.